

Spielbank Wiesbaden: Karneval vorüber – Pokerboom in Wiesbaden geht weiter.

In den Karnevalshochburgen Deutschlands ist mit dem Aschermittwoch das Fastnachtsspektakel beendet. Die Zeit des Entsagens beginnt. Keineswegs ihrem Lieblingsspiel entsagen aber wollten die über 100 Pokergenieser, die am frühen Abend des gestrigen 10. März in die Wiesbadener Spielbank strömten. Das beliebte € 100 Mittwochsturnier war trotz des ein oder anderen Katers wieder komplett ausgebucht.

Um Mitternacht startete der Finaltisch, an den es neben bekannten Gesichtern auch der ein oder andere Newcomer geschafft hatte. Benjamin Caudron war einer von ihnen. Der Belgier konnte sich zum ersten Mal bei einem Live-Turnier an den Final-Tisch kämpfen. Mit gut kalkulierten Moves und der beim Poker nötigen Geduld spielte er sich in immer höhere Preisgeldränge vor und ließ auf diesem Weg auch solche Kapazitäten wie Daniel Matissek hinter sich. Bei Gerd Wandel aber biss er auf Granit, der war nicht zu knacken.

Als man nach zweieinhalb Stunden Finaltisch nur noch zu dritt war, sich aber keiner der Drei entscheidend absetzen konnte, einigte man sich auf einen Deal, der Gerd Wandel mit leichtem Chip-Vorsprung zum Turniersieger machte.



Gerd Wandel (1) und Benjamin Caudron (2)

Am heutigen Donnerstag geht's weiter, da steht wieder ein € 75 Turnier auf dem Programm. Auf www.spielbank-wiesbaden.de kann man die aktuelle Buchungslage verfolgen und, wenn's eng wird, sich noch schnell per Bankkarte oder Kreditkarte einen Platz sichern – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht. Zur Mittagszeit waren zwei Drittel der 60 Plätze bereits weg.

Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!

Die Gewinner des Turniers vom Mittwoch, dem 09.03.2011:

1. Gerd Wandel (D)	1.440,- Deal
2. Benjamin Caudron (B)	1.440,- Deal
3. NN	1.440,- Deal
4. NN	660,-
5. Patrick Weber (D)	540,-
6. Sadek Habib (D)	480,-

Turniere im Klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag täglich ein abgeschlossenes Turnier mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:



Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button links unten neben der Jackpot-Anzeige anklicken, gewünschte(s) Turnier€ auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate

im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht, so auch gestern: An drei voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) und 5/5 (250) wurde bis in die frühen Morgenstunden begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen normalerweise noch zwei PokerPro-Tische im Automaten spiel mit Blinds 1/2 und 2/4, die aber derzeit wegen Umbau ruhen.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro eingehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

20:00 Uhr Turnierbeginn

100 € Texas Hold'em, Freeze-Out

60 Turnierspieler

6 Turniertische

6.000 Preisgeldpool

3 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4 (100) und 5/5 (250)

Die beiden Cash-Tables (PokerPro) im Automaten spiel sind vorübergehend wegen Umbau geschlossen.

Turnierleiter: Gérard Szabo

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im AutomatenSpiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“